Courfe und Depefchen.

Nachrichten!

现r. 840.

Dienstag, den 30. November

1875.

Börsen-Telegramme.

(Schlingfurfe.)

Berlin, 3). Novbr. 1875. (Telegr. Agentur.)

	Mot. v	. 29.			200	t. b. :	NO.
			Meininger Bank bito			81	8
			Schles. Bankverein			85	7
			Genoffenschafts-B			76	-
			Berl. Bant-Berein	75	-	75	2
				77		77	
Bof. Brovingial B. A.	94 25 94	-	Centralb.f. 3nd. u. Sol.	65	60	65	1(
			Redenhitte			12	7
			Rhein Nahe E. A				85
Bojen Sprit- Aft. Bef.		-	Dortmunder Union .	9	60	9	25
			Königs- u. Laurahütte			65	
Dist. Rommand. A. 1	25 50 123	75	Reichsbank 1	54]	153	5(
Brovingial-Disk. Dito	73 75 74	-	Pofener Pfandbriefe	-	-	-	-
The second secon							

Berlin, den 30 Novbr. 1875. (Telegr. Agentur.)

	Plot, v	- 29.		2150	f. D.	29.
eseizen ermattend			Ründig, für Roggen	_	1	350
Rob. Desbr 202	- 202	-	Ründig. für Spiritus	-	50	000
Deibr. 3an 202	- 202		Fondebörfe: fefteft.			
Abril-Mai . 215	- 214	50	Br. Staats duld deine 91	-	30	90
Woagen ruhig,			Bof. neue 4% Pfander. 93	40	93	40
Mob Delbr. 157	10 157	50	Bosener Mentenbriefe \$6	25	96	-
Deabr. Jan 157	10 157	50		50	512	-
	- 159	_	Lombarden 189	59	190	Sparger!
Frübel ruhig,			1860er Loofe 112		111	75
	50 73			25	71	30
	- 75	automa .	Amerifaner 98	40	98	30
spirites matt,				50	337	50
				90	22	10
				90	29	30
				75	68	40
					268	
Bases, Nob. 158					65	
				-	83	50

Stettin, ten 30 Mobbr. 1875. (Telear Moentur)

	GARBERT.	oor's n	con c	10	Meni	2214	· 20000	かんできる日から	· and the open	rain and a			
				200	t. b. 2	19.					Rot	. b.	29.
Beigen	fester,					-	Müböl	fest,			1		
Nov. I	dezbr.		199	50	199	50	Mov :	Degbr.		70	50	70	-
April-1	Rai		214	-	213		april			74		73	50
Roggen	fest,						Spirit	us flau,					
Nov 3			150							44	60	44	80
Deibr.=			150	-	149	50	Move	mber.		-		***	-
April=2	Mai		156		155	50	Mob:	Dezbr.		45	-	46	
Safer,	Rober	nber	165	-	165		April	Mai .		49	20	49	20
April: 2	Nai.		167	50	167	50	Petrol	eum,	Berbfi	11	75	11	30

Körse zu Posen.

Bofen, ben 30. Dovbr. 1875. [Amtlicher Borfenbericht.]

Polen, den 30. Novdr. 1875. [Amtlicher Börsenbericht.]
Fonds. Kosener 3½ proz. Bfandbriese —, do. 4 proz. neue do.
93,30 G., do. Kentendr. 95,80 G., do. Prod. Bankatten 91 00 G
5proz. Prodinzial Obligat. —, do. Sproz. Kreis Obligat. 100,75 G., do. 5prozent. Obra Meliorations Obligationen — G., do. 4½ proz.
Kreis Obligationen 97,00 G., do. 4yroz. Stadt-Obligat. II. Em. —, do. 5proz. Stadt Obligationen —, preuß. 3½ prozentige Stadtsschuldscheine 90,75 G., preußick 4proz. Staatsanseihe — G., 4½ proz. freiw do. 104 80 G., do. 3½ prozige Brämien Anseihe 130,00 G., Stargards Kosener E. St.-A. —, Märk. Bosener Eisend. Stammaktien 18,90 G., russische Banknoten 258,00 G., aussänd. do. —, Ostdeutsche 251 Mc.

Rogen. Gerindusche Banknoten 258,00 G., aussänd. do. —, Ostdeutsche Banknoten 252,00 G., aussänd. do. —, Ostdeut

Bssen, den 30. Nobbr. 1875. [Börsenberickt.] Wetter: falt. 7,30-7,50 Mt. 7,30-7,50 Mt. 7,30-7,50 Mt. Reindigungspreis — Mt. Gefündigt — Eir. per Morbr. Deibr. 151 Mt. bz. u. G. Deibr. Januar 153 Mt. G., Januar 153 Mt. bz. u. G. Deibr. Handigt Sood Spiritus geschäfts es. Alindigungspreis — Mt. Gefündigt Sood Mt. by u. G. Deibr. Mellindigt Sood Mt. by u. G. Deibr. Mellindigt Sood Mt. by u. G. Deibr. Mellindigt Sood Mark, Gefündigt Sood Mark, Gefündigt Sood Mark, Gefündigt Sood Mt. by u. G. Deibr. 44,29 Mt. by u. G. Rübst 71,00 Mt., Spiritus 44,00 Mt. (Gr. D. B.)

Januar 44 80 Mt. bs. u. B., Februar 45,40 Mt. G., März 46 10 Mt. bz. u. B., April 46,80 Mt. bs. u. B., April Mtai 47,40 Mt G., Mat 47,4 Mt G., Juni 48 20 Mt. bz. u. G., Juli 49,10 Mt. bz. u. B., August 49,90 Mt. bz. u. B. koto Spiritus (obne Fag) 42,50 Mt G.

Produkten-Borie

Magdeburg, 27 Novbr. Beizen 180 205 Mt., Reigen 165 – 180 Mt., Gerfte 165 – 205 Mt., Hafer 170 – 180 Mt. Ales per 1000

Magdeburg. 27 Noobr. Beizen 180 205 Mt., Augen 165—180 Wt., Gerfte 65—25 Mt., Daire IO 160 Mt. Ales per 1000 Mt., Gerfte 65—25 Mt., Daire IO 160 Mt. Ales per 1000 Mt., Gerfte 65—25 Mt., Daire IO 160 Mt. Ales per 1000 Mt., Gerfte 180—198 Mt., Daire IO 160 Mt., Daire II 160 Mt., Daire IO 160 Mt., Mt., Daire IO 160 Mt.,

wasses, sea 25. ycodor. (Landmarn.)											
09/82	- In Marf und Fjennigen pro 100 Kilo										
Fefifiellungen ber fäbtifden Martt. Deputation.	fe	tne	mittle		ordinka Baars						
Commencer and Co	DRY.	Bf.	Mit.	231	Dit.	235					
Beizen, weißer	22 20	25	20	50 75	18	50					
bito, gelber alter	21	-	19	50	18	50 50					
Roggen	19	25	17	30 50	16	<u>£0</u>					
Berfie, alte	16	50	14	20 80	12	40 60					
Arbsen Der von der Handelskan	20 mer	50 erngr	19	-	15	90					
jur Feststellung der Marttpreise	bon !	Raps	und	Rüb							
Raps Ber 100 Kilogramm netto	32	n_	mit 30	tel 50	orbin 27	när 50					
Binterrühfen	30	50	28 28	50 50	25 25	50					
Dotter	26	50	25		23	-					

Rapstuden boher, pro 50 Kilo ichlefische 7,75-8,00 Det., ungar.

Ersmberg, 29 Novbr. (Marktbericht von A. Breidenhach.) — ringe und eine Brosche, gestohlen. — Einer Hauchästerin am Wisseigen 174—195 Mark. — Roggen 150—159 Nn. — Eerste, große belmeplate sind gestern aus derschlossener Stude ein Düffelüberzicher 150—162, steine 145—154 Mn. — Hapinen, blaue und zwei schwarze Tuchröce gestohlen worden.

100—109 Mk. (Alles ver 1000 Kilv nach Qualität u. Effettivgewicht.) — (Brivatdericht.) Spiritus 42,50 Mark ver 100 x 10 Liter pCt.

(Brown). Rtg.)

Staats- und Volkswirthschaft.

** Sigenbahnstatistiches. In Folge einer Reichstagsresolusion, welche bei der Berathung ves Etats pro 1874 über die Eisenbahnverwaltung beschoffen und dem Reichstanzleramte überwiesen worden ist: daß für Gerstellung und Beröffentlichung einer auf gleichmäßigen Grundlagen beruhenden Eisenbahnstatstit Sorge getragen werde, hat der Reichstanzler dem Bundesrath eine im Reichstellen bahnamte nach den von den Eisenbahnverwaltungen geiterten Materialien aufgestellte Uedersicht der Bet iedsergednisse der teutschen Eisenbahnen im Jahre 1874 nehst Erläuterungen mitgetheilt. Es ist dabei ausdrücklich bervorgehoben worden, daß für eine umfassener Statistis die sehr umfangreichen Borarbeiten noch nicht zum Abschluß gebracht werden konnten Aus den Auftellungen gekt hervor, daß die im Jahre 1874 im Betriebe gewesenen Eisenbahnen eine Bahnbetriebs länze don 25,427.10 Kilometern umjassen. Der Uederschuß der Solleinnahme gegen die Sollausgabe berzinste das berwendete Kalageitapital mit 5.17 p.Ct. gegen 5.36 p.Ct. im Jahre 1873, während der Uederschüß der Ischinnahme gegen die Sollausgabe derzinste das derwendete Kalageitapital mit 5.17 p.Ct. gegen 5.36 p.Ct. im Jahre 1873, während der zur Berbesserung und Erweiterung der Bahnanlagen, Beschaffungder zur Berbesserung und Erweiterung der Bahnanlagen, Beschaffungder zur Berbesserutseln und zur statutenmäßigen Odirung der Reservenden Betrebsmitteln und zur statutenmäßigen Odirung der Reservenden Betrebsmitteln und zur statutenmäßigen Odirung der Reservenden Beträge mit in Summa 71,289,543 Mart zu der In-Ausgade erziebt sich für das Anlage kapital eine Rente von 4.04 p.Ct. gegen 4.30 p.Ct. im Jahre 1873. Aus den von den Staatsbahnverwaltungen an die Staatsfässen abgessichten Beträgen erziebt sich für das verwendete Anlagekapital eine Rente von 373 gegen 4.25 p.Ct. im Jahre 1873.

*** Wien, 29. November. Die Einnahmen der franz. österreich Staatsbahn betrugen in der Woche vom 19. bis zum 25. November

** **Bien**, 29. November. Die Einnahmen der franz. öfterreich Staatsbahn betrugen in der Woche vom 19. bis zum 25. November 861,562 Ft., ergaben mithin gegen die entsprechende Woche des Vorjahres eine Mehreinnahme von 176,249 Ft.

** Wien, 29 Rovember. Die Einnahmen der Karl-Lud wig & bahn betrugen in der Woche vom 19. bis jum 25. November 160,324 Fl., gegen die entsprechende Woche des Borjahres eine Minderein-

nahme von 13,804 Fl.

** Anmänische Sisenbahn-Affien-Gesellschaft. Am Sonnabend sand in Berlin eine Situng des Aussichusseaund des Aussichusses der Gesellschaft katt, in welcher auf die hierzu gegebene An regung der Antrag auf Einberusuna einer außerordentlichen Generalbersammlung der Altionäre zum Beschluß erhoben wurde. Die Generalbersammlung wird den 16 Dezember d. Ikatssinden und auf die Tagesorduung derselben die Ertheilung der Einächtigung an die Gesellschaftsorgane zu Berbandlungen über einen Berkauf der Bahnen an die rumän. Rezierung unter näher sestziehenden Modalitäten resp. zum Abschluß dieser Berbandlungen gesetzt werden. Allseitig wurde dabei hervorgeboden, daß die Gesellschaftsorgane, troß der Ersahrungen, die sie seis früheren Berbandlungen mit der rumänischen Regie rung gemacht haben, ihre Bslicht versennen würden, falls sie der an sie hervangelretenen Anregung keine Folge geben und auf dem Standpunkt der bloßen Regation den in ter letzten Session gesätzen Beschilissen der rumänischen Kammer gegenüber verharren wollten. Um Sonnabend sind in Bukarest die Kammern zusammengetreten, die nun also Gelegenbeit erhalten werden, eine desinitive Regelung der Ange legenheit zu beschiließen. ** Rumanische Gifenbahn-Attien-Gefellschaft. Um Sonn legenheit ju befdlicken.

Lokales und Provinzielles.

Mofen, 30. November.

r. Die Gifenbahnzüge, welche gestern bier antamen, haben sich fant fämmtlich in Folge Schneefalls und ftarten Bindes verspätet.

Per Sprachlehrer, welcher, wie vor einigen Tagen mitgetheilt, seinem Beben burch einen Schuft in Die Bruft ein Ende machen wollte und in Folge bessen ins Stadtlagareth gebracht wurde, ift gestern als geheilt aus bemfelben entlaffen worben.

Mishandlung. Ein Millermeister auf St. Lazarus hat ge-stern Abends feine Fran gröblich gemishandelt, indem er sie in arger Weise schlug und alsbann im blogen Demde auf die Strafe hin-ausstieß.

ausstieß.

Diebstähle. Einem hiesigen Restauroteur wurden gestern aus einem verschlossenen Stalle auf Berdhodwo sieden fette Dühner gestoh sen. Bier derselben wurden bet einer Höberin auf dem Markte ermittett, welche sie von einer unbekannten Frau gekaust haben will. — Am 26. v. M. wurden einem biesigen Gasthofstesizer aus unverschlossenem Stalle zwei Ziegen gestohlen. — Einem Metekskulscher von außerhalb wurde gestern Nachmittags, als er mit seinem Wigen auf der St. Martinstraße hielt, ein Schafpely, ein Flauschmantel und vier Paar Stiesel gestohlen. — Einem Fleischermeister auf der St. Martinstraße wurde gestern die Tagestasse mit etwa 15 Mart Inhalt und ein Kontobuch gestohlen. — Eine Millergeselle hat gestern einer auf St. Martin wohnenden Töpferfrau aus underschlossener einer auf St. Martin wohnenden Töpferfrau aus underschlossener einer auf St. Wartin wohnenden Töpferfrau aus underschlossener Stube eine Kite, enthaltend einen blauen leberzieher und zwei Kinge, gestohlen. Der Dieb wollte mit dem Vormittagszuge nach Frantsurt sabren, fam jedoch nur dis Benischen wo er von ter Bahnpoltzei sestigehetten wurde. Die gestohenen Sachen wurden ihm abzenommen. — Ein Franzeisimmer hat gestern einer auf der hinterwallischei wohnenden Frau derschiedene Gezenstände, unter diesen ein Baar goldene Obr.

Angefommene Fremde

MYLIUS' HOTEL DE DRENDE Der Nittergutsbesitzer K. Koeppe aus Wittlowo, E. Koeppe aus Wozdrazewo, Dibrberg aus Lotogniewo, Jacobi und Frau aus Wittfowice, Frau Krause aus Schrodsa, Echicin aus Wituwowo, Bold aus Witsowo, K. Wagner aus Dibo, Direktor Schindowski aus Niepruszewo, Königs. Ober Kontr. der Brod. Kolone aus Colberg, die Kausteute Vilger und Munk aus Beilin, Münz aus Leipzig, Gröne aus Hagen.

GRAND HOTEL DE FRANCE. Aittergutsbesitzer von Koczoskie aus Karppelis.

rowest aus Czarnuszti, Frau v. Kraszewska und Tochter aus Torsowo, die Inspektors Drogowski aus Slupy, Musiclat aus Arkuszewo, Biesketerski aus Inowraziaw.

KEILER'S HOTEL. Die Raufleute Levn aus Krotoschin, Frau Guitmann und herr Bibo aus Gräß, Guitmann aus Berlin, Cohn aus Bomft, Lewhschn aus Obornit und Honig aus Lissa.

O. SCHARFFENBERG'S HOTEL. Die Kausente Wendel aus Neuwerk, Neukadt aus Janisewo, Brasste aus Frankfurt a. M., Werner und Witsowest aus Bres au, Felermann aus Vremen, Krieger aus Berlin, Mühlenbesitzer Rosenthal aus Kowanowso, Kittergutsbesitzerin Frau Brix aus Niemicztowo.

STERN'S HOTEL DE L'EUROPE Die Raufleute Radt nebst Frau aus Kozmin, Friedländer und Lehmann aus Berlin, Huchs aus Wittowo, Gebr. und Frau Maustbaum nehst Tochter aus Breslau-HOTEL DE BERLIN. Die Kaussetzte Grumbt aus Dresden, Tuche aus

Schubert und Rathansohn aus Breelan, Apotheferin Bylichowsta aus Mur. Goslin.

TILSNER'S HOTEL GARNI. Die Kausseute P. Dittric aus Breisgau, Hischausen aus Frankfurt a. M., Glückmann aus Cottbus, Fabriksesitzer Stolkmann aus Gastein t. B., Hotelier Rich. Sprengler aus Sagan, Guisbesitzer Wettlauser aus Marburg, Ingenieur Leichtentritt aus Tilsit, Baumeister d. Rogowest aus Lemberg.

BUCKOW's HOTEL DE ROME. Frau Rittergutsbesitzer don Gersdorf aus Bopowo, Kittergutsbesitzerin Fräulein von Keiche aus Rozbites, die Rattergutsbesitzer Dobrzhusst aus Thorn, Direktor Molinek aus Schof Reisen, von Kantewskt aus Zhorn, Direktor Molinek aus Schof Reisen, von Kantewskt aus Jakow, die Kauskeute Richter, Beutber und Düßter aus Berlin, Pfeil aus Leipzig, Beterson aus Saarbrücken, Caleshof aus Belle, Oberamtmann Zeising aus Mur. Gostin. Mur. Goslin.

Telegraphische Madrichten.

Beft, 29. November. In der heutigen Abendfonfereng der libera= len Bartei erflärte Minifterprafibent Ti ja bezüglich ber Interpellation, betreffend die Revision des Boll: und Sandelsbundniffes, daß die un= garifde Regierung ihre Ründigung tes Bertrages geftern ber öfferreichiiden Regierung fdriftlich angezeigt habe, er hoffe aber bestimmt, eine Einigung mit ber öfterreichischen Regierung ju erzielen, umfomehr, als Dieselbe fich geneigt zeige, alles Mögliche jur Aufrechthaltung bes gemeinsamen Bollgebietes ju thur. Tifga mahnt von Ilufionen betreffs der Resitution der Bergehrungsfleuer ab.

Berfailles, 29. Robbr. Die Rationalberfammlung lebnte im weiteren Berlaufe ber Sitzung mit 379 gegen 330 Stimmen ein Amendement ab, wonach Algerien fechs Deputirte wählen folle statt der in zweiter Lesung angenommenen brei.

Butareft, 29. Nov. Die Rammer mabite einstimmig den Fürften Shita jum Braftbenten. Die ebemaligen Bigep aftbenten murben wies bergemählt, worunter fich auch ber frühere Minifter bes Meugern, Borefco, befindet. Das gesammte Bureau ift regierungefreundlich.

(Wiederholt, weil nicht in allen Exemplaren ber heutigen Mittag-

Berlin, 30. November. Es bestätigt fich, daß der Anklagesenat bes Staatsgerichtshofs in feiner Sonnabendfitzung die Untersuchung gegen Urnim wegen Landesverrath beichloffen bat. Dem Bernehmen nach ift Rammergerichterath Luty mit ber Fuhrung ber Untersuchung beauftragt. Der ruffifde Reichstangler, Fürft Gorticatoff, ift beute hier eingetroffen und im Boticaftehotel abgefliegen.

Konstantinopel, 30. November. Der ehemalige Großvezier, bisher Gouverneur in Smhrna, Effad Bafca, ift geftorben. Wie berfichert wird, reichte ber Juftisminifter Mithad Bafca feine Demiffion ein. Die Bforte befahl ben Breving Gouverneuren, alle eingebenden Belber fofort nach Ronftantinopel ju fenden, weil fie jur Gicherung ber Januar Coupons bei ber ottomanifchen Bant binterlegt werben follen.

->×d-